



Einladung zum Gastvortrag

anlässlich des 80. Geburtstages von Prof. Dr. Andreas Furtwängler

Dr. Ulrich Mania (DAI Istanbul)

Unbekanntes Pergamon. Neue Befunde aus der Spätantike



Donnerstag, 14. November 2024,

18.00 Uhr c.t.

Hörsaal Robertinum, Universitätsplatz 12

Das hellenistische Pergamon der Attaliden und die römisch-kaiserzeitliche Stadt, die wie so viele andere kleinasiatische Städte im 2. Jh. n. Chr. einen regelrechten Bauboom erlebte, sind vielfach erforscht worden und die Stadtentwicklung in diesen Epochen scheinen wir inzwischen gut zu verstehen. Ganz anders sieht es dagegen im 3. und 4. Jh. aus: Ist der Rückgang baulicher Aktivitäten in dieser Zeit ein Zeichen des Niedergangs oder ist die archäologische Forschung bisher einfach zu selektiv vorgegangen? Hat sich das Stadtgebiet verkleinert oder nur verlagert? Belegt die spätrömische Keramikproduktion nicht auch wirtschaftliche Prosperität und was haben die Befunde aus den Nekropolen mit all dem zu tun? Mit einer Spurensuche in vergangenen Ausgrabungen und in neuen Befunden soll ein wenig Licht auf eine bisher kaum beachtete Epoche pergamenischer Stadtgeschichte geworfen werden.